



Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Laubenheim am
Freitag, 10.03.2023, 18:00 Uhr,
Sitzungsraum, W.-Spies-Haus, W.-Leuschner-Str. 14, 55130 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Aufstellen einer Sitzbank an der Bushaltestelle Oppenheimer Str. 100 / Ärztehaus (SPD,Grüne)
Vorlage: 0348/2023
2. Errichtung von Sitzgelegenheiten am Rheinufer Natorampe (SPD,CDU,Grüne,FDP,ÖDP)
Vorlage: 0350/2023
3. Beseitigung der Frostschäden im verl. Riedweg (CDU)
Vorlage: 0351/2023

Anfragen

4. Einschränkungen im Bahnverkehr (SPD,CDU,Grüne,FDP,ÖDP)
Vorlage: 0345/2023
5. Planung Grundschule Laubenheim (CDU)
Vorlage: 0346/2023
6. Beleuchtung Unterführung / Instandsetzung Bodenbelag (CDU)
Vorlage: 0347/2023
7. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
8. Sachstandsberichte
9. Beschlussvorlagen

10. Mitteilungen und Verschiedenes
10.1. Sachstand Jubiläum

11. Stadtteilmittel

12. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

14. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 02.03.2023

gez. Gerhard Strotkötter
Ortsvorsteher

SPD Ortsbeiratsfraktionen Mainz-Laubenheim B90/Die Grünen

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 10.03. März 2023 Mainz-Laubenheim

Aufstellen einer Sitzbank an der Bushaltestelle Oppenheimer Str. 100
Ärztehaus

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig zumindest an der Bushaltestelle Oppenheimer Str. 100 (Ärztehaus) Richtung Laubenheim, eine Sitzbank aufstellen zu lassen.

Sollte der Platz auf dem Bürgersteig hierfür nicht ausreichend sein, bitten wir mit dem Eigentümer des Ärztehauses eine Vereinbarung zu treffen, eine kleine Fläche für das Aufstellen der Bank auf der angrenzenden Rasengitterfläche zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Im „neuen“ Laubenheimer Ärztehaus sind mehrere Arztpraxen und eine Apotheke untergebracht. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit der Linienführung ist das Ärztehaus inzwischen mit mehreren Buslinien gut erreichbar.

Seit 2018 ist die stark frequentierte Haltestelle jedoch ein Provisorium und obwohl die etwas „knifflige“ Planung einer barrierefreien Bushaltestelle nach Aussagen der Stadt bereits weit fortgeschritten sei, ist das kurzfristige Aufstellen mindestens einer Sitzbank dringend erforderlich. Gesundheitlich und oft mobilitätseingeschränkte Menschen, die dort auf den Bus warten, müssen sich hinsetzen und ausruhen können.

Die Haltestelle wird auch von zahlreichen Menschen genutzt, die mit Tüten und Rucksäcken bepackt vom nahe gelegenen „Laubenheimer Brotkorb“ kommen.

Für die SPD

Wolfgang Stampf

Für B90/GRÜNE

Gabriele Müller

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen:

SPD, Bündnis90/Die Grünen, CDU, ÖDP, FDP

Antrag zur Errichtung von Sitzgelegenheiten am Rheinufer Natorampe

Die Verwaltung wird gebeten an der Natorampe, unmittelbar am Rheinufer, drei neue Sitzbänke zu installieren. Des Weiteren wird darum gebeten zu prüfen, ob im gesamten Umfeld des umgestalteten Bereichs der Natorampe ausreichend Sitzbänke, auch in Kombination mit Tischen, vorhanden sind, um diese gegebenenfalls zu ergänzen. Gleichzeitig wird um eine entsprechende Ergänzung der Abfalleimer gebeten.

Begründung:

Am Rheinufer an der Natorampe wurden zwei Sitzbänke entfernt, die nun ersetzt werden sollen. Darüber hinaus ist der Bedarf an Sitzgelegenheiten durch die Aufwertung des Areals rund um die Natorampe gestiegen. Daher wird eine dritte Bank an dieser Stelle gefordert.

Im letzten Sommer hat sich gezeigt, dass der Gastronomiebetrieb gut angenommen wird. Fehlende Sitz- und Rastmöglichkeiten wurden aus der Bürgerschaft bemängelt. Der Bedarf an weiteren Sitzmöglichkeiten, auch mit Tischen, soll ermittelt und gegebenenfalls gedeckt werden.

Es wird angeregt, mit Beginn der Ausschanksaison 2023 die ausgefallene Eröffnung mit Dezernentin J. Steinkrüger und den Ortsbeiräten Laubenheim und Weisenau vor Ort nachzuholen.

Für die SPD

Für die CDU

Für B90/Grüne

Für die FDP

Für die ÖDP

Wolfgang Stampf

Norbert Riffel

Gabriele Müller

Dr. Christian Hecht

Ulrich Frings

CDU Laubenheim

Norbert Riffel Riedweg 55 55130 Mainz

Stadtverwaltung Mainz
10 Hauptamt
Postfach 3820
55028 Mainz

Norbert Riffel
Riedweg 55
55130 Mainz-Laubenheim
Tel. 06131/883056
Handy: 0172/6125776

Datum: 28.02.2023

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 10. März 2023 Mainz-Laubenheim

Beseitigung der Frostschäden im verl. Riedweg

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die durch Frost und Wurzeln verursachten Straßenschäden die in der Verlängerung des Riedwegs entstanden sind, zu beseitigen.

Begründung:

Die Aufbrüche stellen mittlerweile eine Unfallgefahr für alle Benutzer dar. Dieser Straßenabschnitt wird hauptsächlich von Spaziergängern, Radfahrern, und Müttern mit Kinderwagen benutzt. Es ist außerdem der Hauptzugang zum Naherholungsgebiet „Laubenheimer Ried“. Durch die aufgetretenen Schäden ist es nicht möglich, die Straße im Winter mit einem Reinigungsgerät zu säubern.

CDU-Fraktion

Norbert Riffel

SPD, CDU, B90/Die Grünen, FDP und ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim

Gemeinsame Anfrage zur Sitzung des Ortsbeirats Laubenheim am 10.03. 2023

Einschränkungen im Bahnverkehr

Der Presse war zu entnehmen, dass die rechtsrheinische Verbindung der Riedbahn zwischen Mannheim und Frankfurt im Jahr 2024 generalsaniert und voll gesperrt wird. 200 Züge pro Tag müssen ab Mitte Juli 2024 durch Busse ersetzt oder linksrheinisch umgeleitet werden. Dies hat massive Auswirkungen auf den linksrheinischen Schienenverkehr, der normale Schienenverkehr muss um etwa 50 % reduziert werden, die S-Bahn kann nur noch im Stundentakt fahren. Es ist beabsichtigt, den Bahnhof Laubenheim in dieser Zeit stillzulegen.

Damit die Strecke die Anforderungen im kommenden Jahr verkraften kann, ist zu erwarten, dass die Bahn den Verkehr schon in diesem Jahr aufgrund von Instandhaltungsarbeiten zeitweise reduzieren wird.

Um die drastischen Reduzierungen auszugleichen, soll ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet werden.

Die Verwaltung wird gebeten bei der DB nachzufragen, welche Einschränkungen im Bahnbetrieb für Laubenheim in diesem Jahr und für das Jahr 2024 vorgesehen sind.

Inbesondere ergeben sich aus den beabsichtigten Einschränkungen folgende Fragen:

- Warum ist es erforderlich den Laubenheimer Bahnhof temporär zu schließen?
- Wieviel Tage/Wochen soll der Bahnhof insgesamt geschlossen werden?
- In welchem Umfang und in welchen Zeitabständen wird der Schienenersatzverkehr bereitgestellt?
- Wie soll die Erreichbarkeit des Fernverkehrs in Laubenheim geregelt werden?
- Wie werden Fahrräder und Rollstühle befördert?

Wir bitten eine kontinuierliche und umfassende Information des Ortsbeirats über alle Einschränkungen für den DB-Haltepunkt Mainz-Laubenheim fortlaufend sicherzustellen.

Für die SPD	Für die CDU	Für B90/Grüne	Für die FDP	Für die ÖDP
Wolfgang Stampf	Norbert Riffel	Gabriele Müller	Dr. Christian Hecht	Ulrich Frings

CDU Laubenheim

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 10.03. 2023 Mainz-Laubenheim

Anfrage an die Verwaltung zur „Planung Grundschule Laubenheim“

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie weit ist die Baumaßnahme „Grundschule Laubenheim“ fortgeschritten?
2. Welche Gewerke sind vergeben?
3. Welche Maßnahmen sind ausgeschrieben?
4. In wieviel Jahren ist mit dem Abschluss der Arbeiten für die neue Grundschule zu rechnen?

Begründung:

Die Eltern in Laubenheim sind über den Fortgang der Baumaßnahme der Laubenheimer Grundschule sehr besorgt. Ein Abbruch ist noch immer nicht erfolgt und folge dessen wird ein Neubau sich um weitere Jahre verzögern. Die Interimslösung ist aber zeitlich begrenzt.

In dieser Baumaßnahme ist auch eine neue Turnhalle integriert, die auch für Laubenheimer Vereine genutzt werden könnte. Damit wäre die untragbare Hallensituation in Laubenheim etwas entschärft.

CDU Laubenheim
Fraktionsvorsitzender
Norbert Riffel

CDU Laubenheim

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 10.03. 2023 Mainz-Laubenheim

Anfrage an die Verwaltung zum Antrag 1906/ 2018 und Entscheidung vom 08.10.2019
Beleuchtung Unterführung Rheintalstr. Richtung Rhein.
Instandsetzung des Bodens

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wann soll die Beleuchtung installiert werden?
2. Wann werden die seit Jahren vorhandenen Bodenunebenheiten beseitigt?

Begründung:

Beide Vorhaben Beleuchtung sowie Bodenbelag wurden von der Verwaltung beschlossen und für den Haushalt 2021/2022 beantragt. Leider wurde der Ortsbeirat nicht über den Sachstand unterrichtet.

CDU Laubenheim
Fraktionsvorsitzender
Norbert Riffel

Antwort zur Anfrage Nr. 0137/2023 der Parteien im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim betreffend
Beantwortung Anfrage "Zufahrt zu Nato-Rampe" (SPD,CDU,Grüne,FDP,ÖDP)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Wie sollen angesichts des Durchfahrtsverbotes mobilitätseingeschränkte Personen an das Rheinufer, die Freizeitbereiche und an die neue Gastronomie gelangen?**
Möglichkeiten bzgl. einer Bus- und/ oder Shuttleanbindung werden seitens der Verwaltung ergebnisoffen zu prüfen sein. Bis dahin gibt es auf privater Ebene die Möglichkeit, mit zuvor eingeholter und besonderer Zustimmung der Stadt Mainz mobilitätseingeschränkte Personen bis ans Ziel zu bringen, aussteigen zu lassen und sich sodann umgehend im Bereich der ausgewiesenen Parkmöglichkeiten einen Parkplatz zu suchen.
- 2. Wo sollen Fahrzeuge mit Bootsanhängern geparkt werden, während die Wasserfahrzeuge sich auf dem Rhein befinden?**
Die Verwaltung wird in Kürze veranlassen, dass Bootsanhänger im Bereich der ausgewiesenen Parkplätze entlang der K14 parken können. Die Straßenverkehrsbehörde wird daher die Beschilderung "nur PKW" in Teilbereichen der Zuwegung entfernen, so dass dort Fahrzeuge mit Anhänger abgestellt werden können.
- 3. Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung die Anzahl der markierten Parkplätze entlang der Zufahrtstraße zur Nato-Rampe (zwischen Dammweg und Kiesbetrieb) zu erhöhen?**
Die Anzahl kann aus Verkehrssicherheitsgründen nicht noch mehr erweitert werden. Wenn es sich in den Sommermonaten zeigen sollte, dass die Parkplätze nicht ausreichen, wird eine Parkraumbewirtschaftung (Parkscheibenregelung) stattfinden, um eventuelle Dauerparker zu verdrängen.
- 4. Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung, im südlichen, vom Rhein entfernten Bereich des Nato-Rampen-Areals Parkplätze speziell für Fahrzeuge mit Bootsanhängern einzurichten?**
Die Stadt Mainz verfügt über keine geeigneten Flächen südlich der Zuwegung.

Mainz, 30.01.2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

**SPD, CDU, B90/Grüne, FDP und ÖDP
im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim**

**Gemeinsame Anfrage
zur Sitzung des Ortsbeirats Laubenheim am 27.01.2023**

Beantwortung der Anfrage „Zufahrt zur Nato-Rampe“

Die Verwaltung hat in ihrer Antwort vom 12.01.2023 zur **gemeinsamen Anfrage Nr. 1363/2022** der Parteien im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim betreffend Zufahrt zur Nato-Rampe (SPD, CDU, Grüne, FDP und ÖDP) keine der gestellten Fragen beantwortet, sondern lediglich einen nicht gestellten Antrag („Beschilderungsmaßnahmen“) abschlägig beschieden.

Der Ortsbeirat fordert die Verwaltung erneut nachdrücklich auf, konkret zu den vier gestellten Fragen einzeln und konkret Stellung zu nehmen.

Nochmals fragt der Ortsbeirat die Verwaltung:

1. Wie sollen angesichts des Durchfahrverbotes mobilitätseingeschränkte Personen an das Rheinufer, die Freizeitbereiche und an die neue Gastronomie gelangen?
2. Wo sollen Fahrzeuge mit Bootsanhängern geparkt werden, während die Wasserfahrzeuge sich auf dem Rhein befinden?
3. Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung die Anzahl der markierten Parkplätze entlang der Zufahrtstraße zur Nato-Rampe (zwischen Dammweg und Kiesbetrieb) zu erhöhen?
4. Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung, im südlichen, vom Rhein entfernten Bereich des Nato-Rampen-Areals Parkplätze speziell für Fahrzeuge mit Bootsanhängern einzurichten?

Für die SPD
Wolfgang Stampf

Für die CDU
Norbert Riffel

Für B90/Grüne
Gabriele Müller

Für die FDP
Dr. Christian Hecht

Für die ÖDP
Ulrich Frings



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 0200/2023
Amt/Aktenzeichen 61/	Datum 26.01.2023	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Laubenheim	Kenntnisnahme	10.03.2023	Ö

<p>Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0109/2022 SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Laubenheim hier: Geländer historische Gasse entlang der ehemaligen Laubenheimer Schutzmauer</p> <p>Mainz, 06. Februar 2023</p> <p>gez. Steinkrüger</p> <p>Janina Steinkrüger Beigeordnete</p>
--

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Laubenheim nimmt den Sachverhalt zu Kenntnis.

Sachverhalt:

Eine Erneuerung des Geländers wird im Hinblick der Verkehrssicherheit geprüft.
Eine Überplanung / Umgestaltung ist derzeit nicht vorgesehen.